**57. Hauptversammlung der Rosenfreunde Spiez/Berner Oberland vom 27.Januar 2024 im Hotel Eden, Spiez**

Traktandum 1: **Begrüssung.**

Die Mitglieder treffen um 11 Uhr zum Apéro ein. Die Hauptversammlung beginnt um 12 Uhr.

Die Präsidentin begrüsst 36 Mitglieder zur 57. Hauptversammlung. Entschuldigt haben sich 14 Mitglieder.

Marlyse weist noch auf eine Änderung der Traktanden hin Der Revisionsbericht muss vor der Genehmigung der Jahresrechnung genehmigt werden.

Traktandum 2**: Wahl Stimmenzählerin**

Monika Sollberger wurde einstimmig gewählt.

Traktandum 3: **Genehmigung des Protokolls vom 28.1.2023**

Das Protokoll liegt auf den Tischen und ist auf der Homepage aufgeschaltet. Es wurde einstimmig genehmigt.

Traktandum 4: **Mutationen**

 Marlyse durfte 4 Neueintritte bekannt geben:

 Gisela Frey aus Niederstocken

 Lily Fischer aus Brienz

 Edith Oehrli aus Château-d’Oex

 Heidi da Empoli aus Interlaken

 Leider haben wir auch 3 Austritte:

 Rosette Stettler aus Thierachern

 Martha Frutiger aus Matten b. Interlaken, verstorben am

 3. Juli 2023.

 Alfred Stettler, verstorben am 29. September 2023,

 Gründungsmitglied. Der Präsident der GSRF, Herr Becet,

 verfasste einen schönen Nachruf im Rosenblatt vom

 Monat Oktober 2023.

 Wir erhoben uns für eine Schweigeminute im Gedenken

 an die Verstorbenen.

Traktandum 5: **Wahlen**

 Wahl des Vorstandes: Heidi Däppen als Aktuarin, Liz

 Goldschmid als Protokollführerin, Katrin Egli als

 Kassiererin.

 Alle haben sich bereit erklärt, dieses Amt wie bisher

 weiterzuführen. Alle drei wurden mit Applaus einstimmig

 wiedergewählt.

 Wahl der Revisoren: Hansruedi Burri und Kurth Kohler

 stellen sich wieder zur Verfügung. Auch sie wurden mit

 grossem Applaus bestätigt.

 Wahl der Präsidentin: Glücklicherweise stellt sich

 Marlyse noch zur Verfügung. Sie wurde mit grossem

 Applaus einstimmig wiedergewählt. Vielen Dank für

 den grossen Einsatz. Marlyse dankte für das Vertrauen.

Traktandum 6: **6.1 Rechnung Jahresrechnung 2023**

 Jahresrechnung: Katrin erläuterte die Jahresrechnung 2023. Diese schliesst mit einen Einnahmenüberschuss von CHF 526.65. Das Eigenkapital per 31.12.2023 beträgt CHF 11'562.31.

 **6.2 Revisionsbericht**
Der Revisor, Hans Rudolf Burri, las den Revisorenbericht vor. Dieser wurde einstimmig genehmigt.

 **6.3 Genehmigung der Jahresrechnung**

Die Jahresrechnung wurde einstimmig genehmigt. Marlyse bedankte sich bei Katrin für die geleistete Arbeit.

 **6.4 Budget**

Katrin stellte das Budget 2024 vor. Dieses wurde einstimmig genehmigt.

**Traktandum 7:** **Jahresrückblick/Ausblick.**
Marlyse erwähnt die gelungenen Anlässe des Jahres 2023 und weist auf das neue Programm 2024 hin.

 Gleichzeitig mit dem Gartenbesuch bei Kohlers in Ueberstorf findet ein Anlass im Gartencenter Aebi-Kaderli in Düdingen statt. Es besteht die Möglichkeit, nach der Gartenbesichtigung noch nach Düdingen zu fahren (ca. 15 Min.).

**Traktandum 8:** **Verschiedenes**
 Katrin und Marlyse nahmen im Februar 2023 an der

 Ausschuss-Sitzung der GSRF in Zürich teil. Dort wurde

 bekannt gegeben, dass sich die Rosengruppe

 Rapperswil aufgelöst hat. Im Weiteren wurde über die

 Gründung der Stiftung betreffend des Legates von

 Walter Tiefenthaler informiert.

 Das Rosenthema 2024 ist „Rosen in Kunst und Kultur in der Schweiz“

 Charlotte von Allmen möchte ihre schönen Rosenstöcke weitergeben. Interessenten mögen sich bei ihr melden.
Charlotte wäre interessiert, bei ihr an der Strasse eine Box für Flyer aufzustellen. Falls jemand auch Interesse hätte, bitte bei uns melden. Wir würden die Box zur Verfügung stellen.

 Marlyse dankt Katrin für die wunderschönen Kränze auf den Tischen, die wie immer zu kaufen sind.

 Das Protokoll wird auf der Homepage aufgeschaltet.

 Hansruedi Burri dankt Marlyse für die grosse geleistete Arbeit. Es wurde mit Applaus bestätigt.

 Schlusszitat:

 Ein Kelch, ein Blatt, ein Dorn.

 An irgendeinem Sonntagmorgen

 Ein Schälchen Tau – Bienen, ein oder zwei,

 Ein Windhauch – Rascheln in den Zweigen

 Und ich bin eine Rose!

 (Emily Elisabeth Dickinson)

Interlaken, 1. Februar 2024 Die Protokollführerin:

 Liz Goldschmid